

V $\frac{400}{80}$

Ä

HANDBUCH

DER

NORDSEMITISCHEN EPIGRAPHIK

NEBST

AUSGEWÄHLTEN INSCHRIFTEN

VON

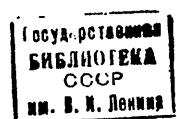
MARK LIDZBARSKI.

II. TEIL:

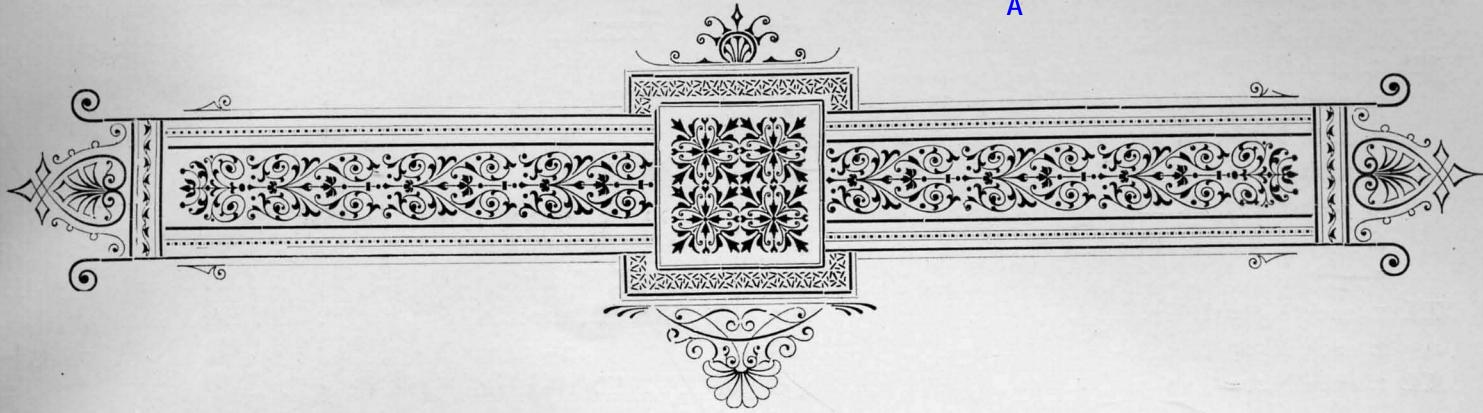
TAFFELN.



WEIMAR
VERLAG VON EMIL FELBER



№ 935158



Inhalt und Quellen.

Tafel		Seite
I.	Mešainschrift, nach NN 905, 1148 und 1174 gezeichnet vom Verf.	415
II.	1. nach N 1036 ² , p. 123	419
	2. nach N 1118	429
	3. nach N 1036 ² , p. 170	427
	4. nach N 487 I	426
	5. nach N 1036 ² , p. 171	423
	6. nach N 870 gezeichnet vom Verf.	423
III.	Inschrift von Byblus, nach N 599 III. . .	416
IV.	1. Tebnethinschrift, nach einem Ab- klatsche gezeichnet vom Verf.	417
	2. Ešmunazarinschrift, nach N 242, Taf. .	417
V.	1. nach N 702, p. 38	418
	2. nach CIS I, 8	419
	3. nach einem Abklatsche gezeichnet vom Verf.	419
	4. nach N 1039 gezeichnet vom Verf.	418
VI.	1. nach N 707, I	420
	2. nach N 1115	420
	3. nach N 135, Taf. II, IX	420
	4. nach N 952, Taf. I	421
	5. nach N 430, p. 36	422
VII.	1, 2, 3. nach N 588	421
VIII.	1, 2. nach N 135, Taf. 9	424
	3. nach N 185, Pl. 3	425
	4. nach N 875 I, Taf. VI, I	425
	5. nach N 185, Pl. 4	425
	6. Kranzinschrift, nach einem Abklatsche gezeichnet vom Verf.	425
IX.	1. nach N 436, Taf. IV, 2	433
	2. nach N 242, p. 65	426
	3. nach CIS I, 118	425
X.	1. nach N 135, Taf. 6	425
	2. nach N 135, Taf. 7	426
	3. nach N 806, Taf. II	427
	4. nach N 436, Taf. IV, I	427
	5. nach N 806, Taf. I.	424
XI.	Opfertarif von Marseille, nach N 436, Taf. IX.	428

Tafel		Seite
XII.	1. nach N 801 n° 108	429
	2. " " " 162	431
	3. " " " 151	431
	4. " " " 215	430
XIII.	1. " " " 241	430
	2. " " " 89	430
	3. " " " 3	431
	4. " " " 131	432
XIV.	1. " " " 195	430
	2. nach N 135, Taf. 18, LIII	432
	3. nach N 801, n° 5	431
	4. " " " 183	431
	5. " " " 259	430
	6. " " " 91	432
	7. " " Hadrum. 7	432
XV.	1. " " " 8	432
	2. " " " 9	432
	3. nach N 639 Pl. IV, 12	433
	4. nach N 305 Pl. I, II	433
	5. nach N 639 Pl. VI, 18	433
	6. " " " X, 34	433
	7. " " " VIII, 24	433
	8. " " " IX, 28	433
	9. " " " V, 13	433
	10. " " " IX, 25	433
	11. " " " I, 3	433
	12. " " " II, 4	434
	13. " " " VII, 21	434
	14. " " " X, 31	434
XVI.	1. nach N 1036 ² , p. 178	435
	2. nach N 135, Taf. 27, LXV	434
	3. nach N 504, Taf. 35	434
	4. nach N 1001	439
	5. nach N 1140, p. 157	435
	6. nach N 188, Pl. H.	438
	7. nach N 185, Pl. 12	438
	8. " " " 13	438

XVII.	Die grosse Inschrift von Altiburus, nach N 599 I, Taf. 2	437
XVIII.	1. nach N 738	434
	2. nach N 185, Pl. 15 und N 264, p. 35	437
	3. nach N 264, Pl. 2	438
	4. nach N 204 ² , n° 10	436
	5. nach N 185, Pl. 22	437
	6. " " 18	437
	7. " " 16	437
XIX.	1. nach N 599 I, Taf. I	435
	2. nach N 599 IV	438
XX.	1. nach N 204 ² , n° 34	436
	2. " " 28	436
	3. " " 24	436
	4. " " 33	436
	5. " " 17	436
	6. " " 32	436
	7. " " 16	436
	8. " " 35	436
	9. " " 27	436
XXI.	1. Siloahinschrift, nach N 782	439
	2. nach N 760, p. 68	439, Anm.
	3. " " p. 71	439 "
	4. " " p. 78	439 "
	5. " " p. 202	439 "
	6. " " p. 242	439 "
	7. nach N 875 I, Taf. X, 46	440
	8. nach N 300, Taf. 2	440
XXII.	Hadadinschrift, nach Abklatschen ge- zeichnet vom Verf. ¹⁾	440
XXIII.	Panammuinschrift, nach N 1098, Taf. VIII	442
XXIV.	Die kleineren Inschriften von Zengîrli, nach Abklatschen gezeichnet vom Verf.	443f.
XXV.	Die Inschriften von Nêrab, nach Ab- klatschen gezeichnet vom Verf.	445
XXVI.	1. nach N 430, p. 181	446
	2. " " Pl. VI, 24	445
	3. nach N 1075	446
	4. nach N 875 II, Taf. VII, 101	446
	5. nach N 1036 ² , p. 217	447
XXVII.	Die grosse Inschrift von Teima, nach CIS II, 113	447
XXVIII.	1. nach N 662	448
	2. nach N 230	448
	3, 4. nach CIS II, 141 f.	448
XXIX.	1. nach N 434, Pl. 13, I	449
	2. " " " 3	449
	3. " " " 14, 3	450
	4. nach CIS II, 196 gezeichnet vom Verf.	450
	5. nach N 847	448
XXX.	1. nach N 832, Taf. II, I	450
	2. die grosse Inschrift von Petra, nach N 1158 IV	451

3. nach N 891, Taf. 2 gezeichnet vom Verf.	451
XXXI. 1. " " " 5	452
2. " " " 7	452
XXXII. 1. " " " 9	453
2. " " " 10	453
XXXIII. 1. " " " 15	454
2. " " " 21	454
XXXIV. aus N 287	455 f.
XXXV f. aus N 1060	455—7
XXXVII. 1. nach N 875 II, Taf. VIII, 102	457
2—9. aus N 434, Pl. 1—4	458—61
XXXVIII. 1—4. aus N 434, Pl. 4	461 f.
5. nach N 875 I, Taf. VII, 4	473
6. nach N 89, II Taf. zu S. 133	474
7—10. aus N 434, Pl. 8f.	474 ff.
XXXIX. 1, 2. nach N 434, Pl. 4f.	478f.
3. Tarif von Palmyra, Einleitung, nach N 850 Taf.	464
4, 5. nach N 434, Pl. I	458
XL. 1. nach N 317 und 605, Taf. 75 gezeichnet vom Verf.	477
2. nach N 434, Pl. 8, 73	474
3. nach N 875, I, Taf. VII, n° 6	475
4. nach N 434, Pl. 9, 92	476
5. nach N 1160, S. I	476
6. nach N 434, Pl. II, 116	476
7. nach N 1129	479
8. nach N 1161, Pl. A gezeichnet vom Verf. .	476
9. nach N 851, Taf. n° 1	478
10—12. nach N 334, Pl. 5	478f.
XLI. 1. nach N 684	481
2. nach N 1140, Pl. II, I gezeichnet vom Verf. .	480
3—7. aus N 1010	481
8. nach einem Abklatsche gezeichnet vom Verf. .	480
9. nach N 875 I, Taf. VIII, 19	481
10. nach N 1046, Taf. gezeichnet vom Verf. .	481
11. nach N 191	482
12. nach CIL VIII, 2, p. 955	482
13. nach N 683	482
XLII. 1—8. nach N 434, Pl. 12	483
9, 10. nach N 98, Taf. III	477
XLIII. 1. nach N 1015, p. XXII	484
2. nach N 369	485
3. nach N 1165, p. 228	484
4. nach N 354, Taf. 70	485
5, 6. nach N 810	485
7. nach N 1036 ² , p. 280	483
8, 9. nach N 789	483 f.
10. nach N 764	484
XLIV. Phönizische Schrifttafel, gezeichnet vom Verf.	
XLV. Aramäische Schrifttafel, dsgl.	
XLVI. 1. Hebräische Schrifttafel, dsgl.	
2. Zahlentafel, dsgl.	

¹⁾ Unter der Mitwirkung G. Hoffmann's, der sich viel mit der Inschrift beschäftigt und das Original selbst studiert hat. Schade, dass gerade diese Tafel beim Reindruck schlecht ausgefallen ist.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34